

# Sitzplätze reichen nicht aus

Weihnachtskonzert der Verler Chöre lockt mehr als 500 Besucher an

Wolfgang  
12.12.2013

■ Von Gabriele Grund

Verl (WB). Ein leuchtender Stern ist am Sonntag über der Hauptschule in Verl aufgegangen. Er leuchtete so strahlend und kräftig, wie die Stimmen der 120 Sänger des Männergesangvereins (MGV) »Liedertafel«, des Frauenchors »Verlady« und des Chors der Grundschule am Bühlbusch klangen.

Mehr als 500 Besucher waren der Einladung der heimischen Chöre gefolgt. Das Konzert unter der Gesamtleitung von Dirigent Markus Koch war mit dem Titel »Weihnachtsfrieden allezeit« überschrieben. Barocke Weihnachtsmusik und romantische Klangbilder standen auf dem Programm. Etliche »Zu-spät-Kommer« muss-

ten die Aufführung im Stehen miterleben. Die Sitzplätze reichten nicht aus. »Wir haben mit diesem Ansturm nicht gerechnet. Doch da wir 130 Aktive auf der Bühne haben, dürfen wir uns nun auch auf deren »Anhänge« freuen«, sagte Martin Jennen vom Vorstand des MGV »Liedertafel«. Um sich dem Motto »Weihnachtsfrieden allezeit« anzunähern, habe er im Vorfeld »gegoogelt«, verriet der pensionierte Grundschullehrer. Dabei habe er neben sehr viel Philosophischem und Physikalischem auch das Zitat »Zeit ist, was verhindert, das alles auf einmal passiert« gefunden. Für Heiterkeit sorgte Martin Jennen mit dem Sprichwort »Gott gab den Deutschen die Uhr und den Afrikanern die Zeit«.

Er las später noch die Weihnachtsgeschichte vor.

Neben den etwa 50 Sängern der »Liedertafel«, den 40 Sängerinnen des Frauenchors und den 25 Kindern des Grundschulchors sorgten zudem Jungbläser des Posaunenchores Isfelhorst unter der Leitung von Heiner Breitenströter, der auch als Solist am Flügel zu hören war, für instrumentale, andächtige Klänge. Bei Werken wie »Es ist ein Ros entsprungen« und »In dulci jubilo«, mit denen

Zum Abschluss des Abends stimmten alle gemeinsam das Weihnachtslied »Oh du fröhliche« an.

»Liedertafel« und »Verlady« den fast zweieinhalbstündigen Hörgenuss eröffneten, wurde deutlich, wie Musik Menschen zu berühren und begeistern vermag. Gleiches galt für die vom Männerchor intonierten Klassiker wie »O Hei-

land reiß die Himmel auf«, »Zu Bethlehem geboren« und »Stille Nacht, heilige Nacht«.

Technische Perfektion, gesangliches Können sowie ein sicheres Zusammenspiel prägten den Konzertverlauf. Sehr viel Beifall gab es nicht nur für die Kinder vom Grundschulchor, die unter der Leitung von Gisela Kröhnert Titel wie »Bald schon ist Weihnachten«, »Es sahen drei Eulen den Weihnachtsstern«, »Wenn es friert und schneit« oder »Wir wünschen Euch frohe Weihnacht« zum Besten gaben. Auch die Jungbläser des Posaunenchores, die »Kleine Melodien zur Advents- und Weihnachtszeit« spielten, wurden mit Applaus belohnt.

Harmonischer Höhepunkt des Abends: Zum Abschluss stimmten Chorgemeinschaft, Instrumentalisten und Besucher gemeinsam das Weihnachtslied »Oh du fröhliche« an.



Starke Stimmen: Der Männergesangverein »Liedertafel« und der Frauenchor »Verlady« brachten am Sonntag gemeinsam zahlreiche Weihnachtsklassiker zu Gehör.



Bekamen viel Beifall: Die Kinder des Chors der Grundschule am Bühlbusch sorgten mit ihrer gesanglichen Unbekümmertheit für Freude bei den Zuhörern. Fotos: Gabriele Grund